

Inhalt

Pulvermetallurgisch hergestellte Werkstoffe erschließen zunehmend neue Anwendungsgebiete in vielen Bereichen der Technik. Die vielfältigen Formgebungsmöglichkeiten sowie einzigartige legierungstechnische Maßnahmen gestatten es, steigende Anforderungen bzw. neue Anforderungsprofile in der Anwendung zu realisieren. Mit der Erweiterung der Einsatzbereiche von Sinterteilen ergeben sich ständig neue Herausforderungen an die pulvermetallurgischen Herstellungsschritte. Neben der Weiterentwicklung der Pulver spielt Innovation bei den Formgebungs- und Sinterverfahren eine besondere Rolle, nicht nur damit Sinterteile ökonomischer und qualitativ hochwertiger hergestellt werden können, sondern auch für die Umsetzung innovativer Werkstoffkonzepte in die Praxis.

Die Beiträge geben den Teilnehmern die Möglichkeit, sich über innovative pulvermetallurgische Verfahren der Formgebung und des Sinterns sowie schwerpunktmäßig über aktuelle Werkstoffentwicklungen in Forschung und Anwendung zu informieren.

Damit wendet sich die Fortbildung besonders an industrielle Anwender und Berufsanfänger in der pulvermetallurgischen Fertigungstechnik, die bisher wenig Berührung mit pulvermetallurgischen Themenstellungen hatten oder nur auf Spezialgebieten gearbeitet haben, sowie Angehörige von Hochschulen und Forschungsinstituten, die sich einen schnellen Überblick über Verfahren, Werkstoffe und Anwendungen verschaffen wollen.

Fortbildungsleitung



Dr.-Ing. Thomas Weißgärber

Abteilungsleiter Sinter- und Verbundwerkstoffe im Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM Institutsteil Dresden

Weitere Dozenten:

Dr. Olaf Andersen | Dr. Burghardt Klöden | Dr. Peter Quadbeck

Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM, Institutsteil Dresden

Prof. Dr. Frank Petzoldt, Fraunhofer IFAM, Bremen

Prof. Dr. Christoph Broeckmann

RWTH Aachen, Institut für Werkstoffanwendungen im Maschinenbau

Prof. Dr. Herbert Danning | **Dr. Christian Gierl-Mayer**,

TU Wien, Institut für Chemische Technologien und Analytik

Dipl.-Ing. Matthias Zeier

GKN Sinter Metals Engineering GmbH, Bad Brückenau

Philipp Kluge M.Sc.

Deutsche Edelstahlwerke Specialty Steel GmbH & Co. KG, Krefeld

Dr. techn. Björn Hoschke

Kennametal Widia Produktions GmbH & Co. KG, Essen

Johannes Uhlig M.Sc., MAHLER GmbH, Plochingen

Dr. Juliane Meese-Marktscheffel, H. C. Starck Tungsten GmbH, Goslar

Gerold Stetina M.Sc., Miba Sinter Austria GmbH, Vorchdorf,

Dr. Rainer Schulten, ALD Vacuum Technologies GmbH, Hanau

Dr. Johannes Trapp, TU Dresden, Institut für Werkstoffwissenschaft

Anmeldung

Pulvermetallurgie

14. - 16. Mai 2019 in Dresden

Preise

Enthalten sind pauschal 100 EUR inkl. 19% MwSt. für Unterlagen, Getränke, Mittagessen und ein Abendessen.

- DGM-Mitglied*:** 1.225 EUR
(1.125 EUR MwSt.-frei zzgl. Pauschale 100 EUR inkl. 19% MwSt.)
- DGM-Nachwuchsmitglied (<30 Jahre)*:** 675 EUR
(575 EUR MwSt.-frei zzgl. Pauschale 100 EUR inkl. 19% MwSt.)
- Regulär:** 1.300 EUR
(1.200 EUR MwSt.-frei zzgl. Pauschale 100 EUR inkl. 19% MwSt.)
- Regulär Nachwuchsteilnehmer (<30 Jahre):** 750 EUR
(650 EUR MwSt.-frei zzgl. Pauschale 100 EUR inkl. 19% MwSt.)

*Persönliche DGM-Mitglieder | Mitarbeiter/-in eines DGM-Mitgliedsunternehmens /-institutes.

.....
Titel · Vorname · Name

.....
Firma · Universität

.....
Abteilung · Institut

.....
Straße

.....
PLZ/Ort/Land

.....
DGM-Mitgliedsnummer (wenn vorhanden)

.....
Geburtsdatum

.....
Telefon · Telefax

.....
E-Mail

.....
Datum, Unterschrift

Anmeldemöglichkeiten | Teilnahmebedingungen | Weitere Informationen

Online: www.dgm.de/1524 E-Mail: fortbildung@dgm.de

Telefon: **+49 (0)69 75306-757** Fax: **+49 (0)69 75306-733**

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Nachwuchsplätze werden nur vergeben, wenn die Veranstaltung nicht voll ausgelastet ist. Spätestens drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn erhalten die angemeldeten Nachwuchsteilnehmer eine Mitteilung, ob die Teilnahme möglich ist. Bei großer Nachfrage wird bei der Platzvergabe das DGM-Nachwuchsmitglied bevorzugt. Es gelten ausschließlich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des DGM e.V. sowie die Teilnahmebedingungen für Fortbildungen, zu finden auf www.dgm.de/agb. Durch die Anmeldung erklären Sie sich mit der Speicherung personenbezogener Daten für die Zwecke der Veranstaltungsabwicklung sowie künftiger Informationszusendung durch die DGM einverstanden. Die Datenspeicherung unterliegt den datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Ausführliche Informationen zu unseren Datenschutzrichtlinien finden Sie unter: www.dgm.de/datenschutz.

Veranstalter:

Deutsche Gesellschaft für Materialkunde e.V.

Besucheranschrift: Deutsche Gesellschaft für Materialkunde e.V. · Wallstr. 58/59 · 10179 Berlin · Deutschland
Postanschrift: DGM e.V. c/o INVENTUM GmbH · Marie-Curie-Straße 11-17 · 53757 St. Augustin · Deutschland

Fortbildung

Pulvermetallurgie

14. - 16. Mai 2019
Dresden

Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM, Institutsteil Dresden

Fortbildungsleitung

Dr.-Ing. Thomas Weißgärber



DGM

www.dgm.de/1524

Dienstag

14. Mai 2019

- 13:00 T. Weißgärber
Begrüßung und thematische Einführung
- 13:20 T. Weißgärber
Pulverherstellungsverfahren - Überblick
- 14:00 J. Meese-Marktscheffel
Industrielle Herstellung von Wolfram-Metall/Carbid-Pulvern sowie Sondermetallcarbiden auf Refraktärmetallbasis
- 14:40 M. Zeier
Moderne Presstechnik in der Pulvermetallurgie
- 15:20** Kaffeepause
- 15:50 J. Trapp
Grundlagen des Sinterns
- 16:30 C. Gierl-Mayer
Sintern von PM Stählen – Wechselwirkungen mit der Atmosphäre
- 17:10 P. Quadbeck
Prozessgasanalyse im Sinterprozess – Effektive Lösungsansätze zur Prozessauslegung
- 17:50** Ende des ersten Fortbildungstages

Veranstaltungsort



Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM, Institutsteil Dresden
Winterbergstraße 28 | 01277 Dresden

Mittwoch

15. Mai 2019

- 9:00 J. Uhlig
Ofentechnik zum Sintern von PM-Eisenwerkstoffen
- 9:40 R. Schulten
Ofentechnik für das Vakuum- und Drucksintern
- 10:20 C. Broeckmann
Heißisostatisches Pressen – Grundlagen und Anwendungen
- 11:00** Kaffeepause
- 11:20 J. Trapp
Spark Plasma Sintern und Heißpressen
- 12:00 F. Petzoldt
Metallpulverspritzguß – Möglichkeiten und Grenzen
- 12:40** Mittagspause
- 13:40 H. Danninger
Sinterstahl-Formteile – Eigenschaften und Anwendungen
- 14:20 T. Weißgärber
Pulvermetallurgische Wege zur Herstellung von Leichtmetallen
- 15:00 G. Stetina
Weichmagnetische Werkstoffe – Eigenschaften und Anwendung
- 15:40** Kaffeepause
- 16:00 **Institutsbesichtigung**
- 17:00** Ende des zweiten Fortbildungstages
- 19:00** Gemeinsames Abendessen

Donnerstag

16. Mai 2019

- 9:00 B. Hoschke
Pulvermetallurgie Herstellung von Hartmetallen und deren Anwendungen
- 9:40 P. Kluge
Ferro-Titanit® – ein pulvermetallurgisch hergestellter Verbundwerkstoff
- 10:20** Kaffeepause
- 10:40 O. Andersen
Zelluläre Metallische Werkstoffe – Entwicklungsstand und Perspektiven
- 11:20 B. Klöden
Additive Fertigung mittels pulverbettbasierter Verfahren
- 12:00 T. Weißgärber
Schlusswort
- 12:15** Mittagessen
- 13:00** Ende der Fortbildung

DGM | VDI | DKG |
VDEh | FV Pulver-
metallurgie
Gemeinschaftsausschuss
**Pulver-
metallurgie**

**Vernetzen Sie sich mit
Experten aus Wissenschaft
und Technik**

Weitere Informationen unter:
www.dgm.de/ga-pulver

DGM - Netzwerk
**DGM-
Fach-
ausschüsse**

**Vernetzen Sie sich mit
Experten aus Wissenschaft
und Technik**

*Für DGM Mitglieder
kostenlos!*

Weitere Informationen unter:
www.dgm.de/fachausschuesse